



Name der Schülerin/des Schülers

Klasse

Einwilligung in die Nutzung von IServ

Ich habe/wir haben die Nutzungsordnung der Erich Kästner-Schule Oberhausen zur Nutzung der Kommunikations- und Austauschplattform IServ gelesen und erkläre mich/erklären uns mit den darin enthaltenen Nutzungsbedingungen einverstanden.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir diese Einwilligungserklärung jederzeit ohne nachteilige Folgen widerrufen kann/können.

Ort

Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Falls nur ein/e Erziehungsberechtigte/r für die Unterschrift erreichbar ist, wird die mündlich erteilte Zustimmung des zweiten Berechtigten durch nochmalige Unterschrift des ersten Personensorgeberechtigten bestätigt.

Nutzungsordnung

für die Kommunikations- und Austauschplattform IServ der Erich Kästner-Schule Oberhausen

Präambel

Die Schule stellt ihren Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften (im Folgenden: Nutzer) als Kommunikations- und Austauschplattform IServ zur Verfügung. IServ dient ausschließlich der schulischen Kommunikation und ermöglicht allen Nutzern, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen. Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

IServ-Zugang (Account)

Für den Zugang zu unserem IServ ist ein individueller Account erforderlich; eine anonyme Anmeldung ist hingegen nicht möglich. Jedes Mitglied unserer Schulgemeinde wird einen solchen persönlichen IServ-Zugang nach Zustimmung der Nutzungsordnung erhalten. Dies gilt auch für speziell eingerichtete IServ-Gruppen, z.B. für Klassen, Kurse, AGs usw. Die Accounts der SchülerInnen werden i.d.R. zu Beginn des Schuljahres automatisch generiert bzw. aktualisiert. Die Einrichtung und die Verwaltung dieser Accounts erfolgt durch die IServ-Administratoren.

Voraussetzung für die Freischaltung des IServ-Accounts ist in jedem Fall die Anerkennung der Nutzungsordnung mit anliegendem Formular. Die Nutzungsordnung ist bei minderjährigen SchülerInnen von einem Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Unser IServ ist mit jedem beliebigen Webbrowser (z.B. dem Internet-Explorer) über die Internetadresse: www.erich-kaestner-schule-oberhausen.schulserver.de erreichbar.

Der Zugangsname wird nach dem Muster „vorname.nachname“ gebildet und von den Administratoren eingerichtet. Der Zugangsname besteht nur aus Kleinbuchstaben, jedes Leerzeichen ist durch einen Punkt ersetzt und Umlaute sind amerikanisiert, z.B. wird aus einem „ä“ ein „ae“, aus „ß“ ein „ss“ usw.

Das Passwort ist zunächst vorläufig und muss bei der ersten Anmeldung individuell gesetzt werden.

Jeder Zugangsberechtigte bekommt ein eigenes E-Mail-Konto. Die E-Mail-Adresse setzt sich aus dem Zugangsnamen und dem Zusatz @erich-kaestner-schule-oberhausen.schulserver.de zusammen, also vorname.nachname@erich-kaestner-schule-oberhausen.schulserver.de.

Nutzungsmöglichkeiten

Die Schule entscheidet darüber, welche Module von IServ für den innerschulischen Gebrauch freigeschaltet werden und welcher Nutzerkreis Zugang erhält.

Allgemeine Verhaltensregeln

Jeder Nutzer erhält ein Nutzerkonto. Das Nutzerkonto muss durch ein nicht zu erratendes Passwort von mindestens acht Zeichen Länge (Groß-/Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen) gesichert werden. Es ist untersagt, das Passwort anderen Nutzern mitzuteilen. Erfährt ein Nutzer, dass ein Dritter unberechtigt Kenntnis von seinem Passwort hat, so muss er sein Passwort unverzüglich ändern. Sollte ein Nutzer sein Passwort vergessen haben, ist er verpflichtet, das durch einen Administrator

neu vergebene Passwort beim nächsten Einloggen sofort zu ändern. Nur der Nutzer selbst darf ein neues Passwort für sich persönlich bei einem Administrator beantragen.

Alle Nutzer sind verpflichtet, eingesetzte Filter und Sperren zu respektieren und diese nicht zu umgehen.

Die Sicherung eigener in IServ gespeicherter Dateien gegen Verlust obliegt der Verantwortung der Nutzer, da eine Rücksicherung mit unverhältnismäßigem Aufwand verbunden wäre.

Das Senden, Aufrufen und Speichern jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte ist auf dem Schulserver ebenso verboten wie die Speicherung von URLs (Webseiten) oder Links auf jugendgefährdende Websites oder Websites mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten. Weil umfangreiche Up- und Downloads die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers beeinträchtigen, sind diese nicht erlaubt.

Die Installation oder Nutzung fremder Software darf und kann nur von den Administratoren durchgeführt werden. Ausnahmen sind vorab mit den Administratoren abzusprechen.

Administratoren

Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen.

Protokolle

Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in schwerwiegenden Fällen (z. B. bei Regelverstößen, Betrugs- und Täuschungsversuchen oder Rechtsverstößen) ausgewertet werden können.

Verhaltensregeln zu einzelnen IServ-Modulen

Adressbuch

Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Es wird deshalb geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben.

E-Mail

Soweit die Schule den Nutzern einen persönlichen E-Mail-Account zur Verfügung stellt, darf dieser nur für die schulische Kommunikation (interner Gebrauch) verwendet werden. Das Versenden und Empfangen von E-Mails geschieht auf eigene Verantwortung

Die Schule ist damit kein Anbieter von Telekommunikation im Sinne von § 3 Nr. 6 Telekommunikationsgesetz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht. Die Schule haftet in keiner Weise für die Beiträge ihrer IServ-Nutzer, weder für E-Mails noch für andere Arten der Kommunikation.

Der massenhafte Versand von E-Mails, sowie E-Mails, die dazu gedacht sind, andere Nutzer über Absender oder Glaubhaftigkeit der übermittelten Nachricht zu täuschen, ist verboten. Zudem ist der Eintrag in Mailinglisten und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten von anderen Anbietern auf die eigene IServ-E-Mail-Adresse untersagt.

Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte von E-Mails zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden hierüber unverzüglich informiert.

Forum

Soweit die Schule eine Forum-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung. Neben schul-öffentlichen Foren stehen auch Foren mit eingeschränktem Nutzerkreis zur Verfügung, wie z.B. Gruppenforen. Darüber hinaus sind die Moderatoren der Foren berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen oder zu bearbeiten. Moderatoren dürfen nur in dem ihnen anvertrauten Foren moderieren.

Kalender

Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert.

Messenger

Soweit die Schule die Messenger-Funktion zur Verfügung stellt, gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung.

Videokonferenzen

Videokonferenzen finden nur auf Einladung der Lehrperson statt. Der Konferenzraum wird nur zu verabredeten Zeiten mit der Lehrperson genutzt. Teilnehmer müssen pünktlich online erscheinen. Die Anweisungen der Lehrperson müssen befolgt werden. Eine Videokonferenz darf weder in Bild und/oder Ton aufgenommen noch darf ein Screenshot davon erstellt werden. Wenn die Videokonferenz beendet wird, verlassen alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen den Raum.

Verstöße

Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto temporär oder permanent gesperrt werden. Damit ist die Nutzung schulischer Computer sowie die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, Nutzern den Zugang zu einzelnen Komponenten oder Modulen zu verweigern, sodass beispielsweise das Anmelden am Schul-WLAN nicht mehr möglich ist, aber auf Schul-Computern und Zuhause IServ weiterhin genutzt werden kann.

Darüber hinaus können grobe Verstöße ggfs. weitergehende disziplinarische und/oder zivil- bzw. strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Die Ahndung von Verstößen liegt im Ermessen der Administratoren.

Beendigung der Nutzung

Der IServ-Account wird mit Beendigung des Schulverhältnisses gelöscht. Etwaige Rechts- und Haftungsansprüche seitens der Schule gegenüber dem ehemaligen Nutzer im Falle von Zuwiderhandlungen gegen diese Nutzungsordnung bleiben davon unberührt.

Änderungen der Nutzungsordnung

Änderungen dieser Nutzungsordnung werden den Eltern stets schriftlich im Rahmen einer Elterninformation zur Kenntnis gegeben.

Sollten Teile der vorstehenden Bestimmungen unwirksam werden, bleiben die übrigen in Kraft

Einwilligung

Mit Unterschrift werden die Bestimmungen dieser Nutzungsordnung ausnahmslos anerkannt. Verstöße führen zu einer befristeten, in gravierenden Fällen sogar zu einer dauerhaften Sperrung des IServ-Accounts.